

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 181 (2015)
Heft: 5

Buchbesprechung: Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anne-Marie Renati et al. (Redaktion und Bearbeitung)

1914 – Bern «Beundenfeld»: 100 Jahre Militäraviatik, 100 ans d'aviation militaire

Bern: OK Bern-Beundenfeld-Anlass / OK Air 14, 2014, ohne ISBN

Die Geschichte der schweizerischen Fliegertruppe ist lang und facettenreich. Eine sorgfältig recherchierte, reich bebilderte und ansprechend gestaltete Schrift führt uns zurück zu den Anfängen unserer Militärluftfahrt. «1914 – Bern Beundenfeld» erschien anlässlich der Hundertjahrfeier zur Gründung der Schweizerischen Fliegertruppe und ihren ersten Einsätzen ab dem Beundenfeld – Teil der Grossen Allmend im Nordosten der Stadt Bern. Mit der Mobilmachung der schweizerischen Armee am 3. August 1914 begann auch die offizielle Existenz des schweizerischen Militärflugwesens.

Schon damals war die Flugzeugbeschaffung ein zentrales

Thema: der erste Kommandant der Fliegertruppe, Hauptmann Theodor Real, eilte kurzentschlossen aus seinem winzigen Büro im Bundeshaus Ost in die Aviatik-Halle der Schweizerischen Landesausstellung 1914 und requirierte die dort ausgestellten drei Flugmaschinen. Die ersten Militärpiloten rückten zudem mit ihren persönlichen Apparaten zum Dienst auf dem Beundenfeld ein. Das Resultat liess sich aber sehen: «Ohne Überhebung darf behauptet werden, dass bei Kriegsausbruch keine einzige Armee über ein durchwegs so geschultes Fliegerkorps verfügte wie die Schweiz».

Solche und weitere Episoden belohnen mit vergnüglichen

Momenten des Erinnerns, aber auch des Staunens über die Anfänge des schweizerischen Militärflugwesens. Nicht ohne Mühe gelang es den ersten Militäraviatikern, sich innerhalb des grossen Gefüges der Armee Stellung und Aufträge zu sichern. Ein bisschen waren sie wohl selbst daran Schuld, haftete der Fliegertruppe doch etwas Elitäres an: dynamische und vom Volk bejubelte Jungpiloten schwangen sich furchtlos ins Himmelblau – fernen Zielen entgegen – während das Gros der Truppe durch den Morast stapfte.

Das prächtige Bändchen sei allen mit Überzeugung zur Lektüre empfohlen.

Peter Creola

Roman Rossfeld, Thomas Buomberger, Patrick Kury (Hg.)

14/18 Die Schweiz und der grosse Krieg

Baden: Hier und Jetzt, 2014, ISBN 978-3-03919-325-7

Das Buch ist als Begleitpublikation zur gleichnamigen und 2014 sehr beachteten Wanderausstellung in der Schweiz erschienen. Die drei Herausgeber und 22 weitere Autoren haben ihre Beiträge in vier Teilen gegliedert. Teil I: Krieg! Mobilmachung, Grenzbesetzung und nationale Kohäsion. Teil II: Landesversorgung, Kriegswirtschaft und Wirtschaftskrieg. Teil III: Neutralität, Humanitäre Diplomatie und Überfremdungsangst. Teil IV: Streik! Wachsende Not, Landestreik und Erinnerungskultur. Die gewählte Gliederung zeigt das Bemühen der Herausgeber, einen umfassenden Sammelband zusammen zu tragen. Auf über 400 Seiten werden die relevanten Themen beleuchtet und durch zahlreiche Abbildungen ergänzt. Als

gute Ergänzung zu den militärhistorischen Arbeiten stehen hier gesellschaftliche, ökonomische, politische und kulturelle Aspekte im Vordergrund. Der grosse Krieg fand ja tatsächlich in den endlosen Weiten, auf den weiten Meeren und den hohen Gebirgen Europas statt. Das ist auch der Wissenshorizont, der vielen eigen ist. Wenn es aber um die vom ersten Weltkrieg in der Schweiz beeinflussten Ereignisse und initiierten Veränderungen geht, war bisher das Wissen eher mässig. Dies betrifft auch die wichtige Rolle der Wechselwirkungen nach aussen mit den kriegsführenden Nationen. Dem sind die Autoren mit Breite und Tiefe nachgegangen und haben so ein gutes Referenzwerk geschaffen, welches den heuti-

gen Generationen durchaus auch als Quelle dienen kann, wenn man sich über die tieferen Ursachen aktuell schwelender Konflikte in Europa und seinem Umfeld kundig machen will. So dringt man ins Kollektivgedächtnis der Schweiz und in die Welt unserer Ur- und Urgrossväter ein. Sie können nicht mehr erzählen und es ist nur geblieben, was uns Heutigen als überlieferte Erzählungen noch präsent ist. Gerade deshalb ist dieses Buch so wertvoll. Es hilft anzustreben, was auf einem Soldatendenkmal in St. Martin im Passeiertal so eindrücklich zu lesen ist: «Bemüht euch stets in eurem Tun, für wir die Alles gaben, wie könnten wir sonst ruhig ruh'n!»

Jean Pierre Petermier



Nr. 05 – Mai 2015

181. Jahrgang

Impressum

Präsident Kommission ASMZ

Christoph Grossmann, Oberst i GSt a D, Dr. oec. HSG

Chefredaktor

Oberst i GSt Peter Schneider (Sch)

Redaktionssekretariat

ASMZ c/o Verlag Equi-Media AG
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil
Telefon +41 44 908 45 60
Fax +41 44 908 45 40
E-Mail: redaktion@asmz.ch

Stellvertreter des Chefredaktors

Oberst i GSt Michael Arnold,
lic.phil.II (AM)

Redaktion

Oberst i GSt Andreas Cantoni (ac)
Andrea Grichting Zelenka, lic.phil. (ga)
Oberstlt Dieter Kläy, Dr.phil. (dk)
Hptm Christoph Meier (cm)
Major Peter Müller, Dr. rer. pol. (pm)
Hptm Daniel Ritschard, lic.oec.HSG (DR)
Major Markus Schuler (M.S.)
Oberstlt Jürg Studer (St)
Oberstlt Eugen Thomann, lic.iur. (ET)
Major Walter Troxler, Dr.phil. (Tt)

Herausgeber

Schweizerische Offiziersgesellschaft

Verlag

Verlag Equi-Media AG
Brunnenstrasse 7, CH-8604 Volketswil

Verleger: Christian Jaques

Geschäftsführung

Regula Ferrari, Telefon +41 44 908 45 60
E-Mail: ferrari@asmz.ch

Anzeigen/Beilagen

Silvio Seiler, Telefon +41 44 908 45 61
E-Mail: inserate@asmz.ch

Abonnemente

Silvia Riccio, Telefon +41 44 908 45 65
E-Mail: abo@asmz.ch
Adressänderungen bitte mit Abonnementnummer (s. Adressetikette) angeben.

Layout: Stefan Sonderegger

Bezugspreis

inkl. 2,5 % MwSt
Kollektivabonnement SOG ermässigt
Jahresabo Inland Fr. 78.– /
Ausland Fr. 98.–
Probeabo Schweiz (3 Ausgaben) Fr. 20.–

Auflage: Druckauflage 19500

Druck: galledia ag, 9230 Flawil

© Copyright

Nachdruck nur mit Bewilligung
der Redaktion und Quellenangabe

www.asmz.ch

Nächste Ausgabe: 1. Juni 2015

Schwergewicht:

- OSZE Präsidium Serbien
- Parteien im Wahljahr
- Luftwaffe